

Teilnehmer

Dr. Björn Alpermann: Juniorprofessor für Contemporary Chinese Studies, Universität Würzburg.

Hubert Becker, Dipl.-Ing.: Vorsitzender der Geschäftsführung, Adolf Waldrich GmbH, Coburg.

Chen Li: Project Head oikos Bayreuth e.V., Universität Bayreuth.

Christine Ketterer, Dipl. Reg. Wiss., Dipl. Üb.: Selbständige Trainerin und Beraterin, Sinologic, Köln.

Prof. Dr. Dieter Kuhn: Professor für Sinologie, Universität Würzburg.

Katja Levy, M.A.: Sinologin, Berlin. Promotion zum Deutsch-chinesischen Rechtsdialog.

Prof. Dr. Liang Yong: Professor für Sinologie, Universität Trier.

Liu Nannan, Dipl. Üb.: Teilprojekt China des Projekts Globale System und interkulturelle Kompetenz, Universität Würzburg.

Dr. habil. Ylva Monschein: 1988 - 2006 Mitarbeiterin der GTZ, Vertretung der Professur für Sinologie, Universität Freiburg.

Dr. Angelika Ning: Assistant Professor, College of Management and Economics, Nanjing University of Aeronautics and Astronautics.

Dr. Nicolas Schlotthauer: Senior Portfolio Manager, DWS Investments, Frankfurt.

LL.M. Matthias Schroeder: Leiter des Asia-Desks, Wirtschaftskanzlei Beiten Burkhardt, München.

Josef Thannhuber: Aufsichtsratsvorsitzender der Einhell AG, Landau.

Xu Yandong: Senior Vice President, Head of Asia Pacific Operations, Change International Consulting & Training, München.



Veranstalter:
Institut für Kulturwissenschaften
Ost- und Südasiens - Sinologie

Prof. Dr. Dieter Kuhn
Juniorprof. Dr. Björn Alpermann
Liu Nannan, Dipl. Üb.



Veranstalter:
Institut für Kulturwissenschaften
Ost- und Südasiens - Sinologie

Prof. Dr. Dieter Kuhn
Juniorprof. Dr. Björn Alpermann
Liu Nannan, Dipl. Üb.

Deutsch-chinesischer Workshop

im Rahmen des Projekts
Globale Systeme und Interkulturelle Kompetenz



China verstehen?

Deutsche Konzepte und chinesische Praxis

Öffentliche Vorträge und Podiumsdiskussion
mit Vertretern aus Recht, Wirtschaft und Consulting

Samstag, 22. November 2008, 9.00-17.00 Uhr
Toscana-Saal im Südflügel der Residenz Würzburg



China verstehen?

Chinas Aufstieg in der Weltwirtschaft und Weltpolitik ist ein bestimmendes Thema des 21. Jahrhunderts. Die Ereignisse des Jahres 2008 unterstreichen, dass diese Entwicklungen von Kontroversen begleitet sein werden. Aber wie viel verstehen wir eigentlich von einem Land, mit dem uns immer engere wirtschaftliche und soziale Kontakte verbinden, dessen Politik und Gesellschaft uns aber dennoch fremd erscheinen? Wie können Lösungsansätze und Strategien für den Umgang miteinander entwickelt werden? Welche Probleme auf beiden Seiten stehen der Verständigung im Wege?

Der Workshop greift diese Fragen anhand von Konzepten der interkulturellen Kommunikation und vielen Praxisbeispielen in vier Bereichen auf:

- o Wirtschaft
- o Recht
- o Consulting & Entwicklungszusammenarbeit
- o Interkulturelles Training & Kommunikation

Globale Systeme und Interkulturelle Kompetenz

Das Projekt "Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz" ist ein Gemeinschaftsvorhaben mehrerer Fakultäten an der Universität Würzburg und wird aus Studienbeiträgen finanziert. Ziel des Projekts ist es, ein differenziertes und wissenschaftlich fundiertes Lehr- und Informationsangebot zum Erwerb interkultureller Kompetenz zu schaffen.

Programm

9:00 - 9:15 Uhr: Begrüßung
Prof. Dr. Dieter Kuhn

12:15 - 13:30 Uhr Mittagspause

9:15 - 10:30 Uhr
Themenblock 1:
Wirtschaft

13:30 - 14:45 Uhr
Themenblock 3:
Consulting & Entwicklungszusammenarbeit

Moderation des Podiums:
Juniorprof. Dr. Björn Alpermann

Moderation des Podiums:
Xu Yandong

Vortrag
Josef Thannhuber: Erfahrungen eines mittelständischen Unternehmens in China am Beispiel der Einhell Germany AG

Vortrag:
PD Dr. Ylva Monschein: Wandel durch Verständigung.
Interkulturelle Beobachtungen in der deutsch-chinesischen Entwicklungszusammenarbeit

Podium:
Dr. Nicolas Schlotthauer
Hubert Becker
Chen Li
Prof. Dr. Dieter Kuhn

Podium:
Matthias Schroeder
Christine Ketterer
Dr. Nicolas Schlotthauer
Prof. Dr. Dieter Kuhn

10:30 - 11:00 Uhr Kaffeepause

14:45 - 15:15 Uhr Kaffeepause

11:00 - 12:15 Uhr
Themenblock 2:
Recht

15:15 - 16:30 Uhr
Themenblock 4:
Interkulturelles Training & Kommunikation

Moderation des Podiums:
Juniorprof. Dr. Björn Alpermann

Moderation des Podiums:
PD Dr. Ylva Monschein

Vorträge:
Katja Levy: Möglichkeiten und Grenzen des deutsch-chinesischen Rechtsstaatsdialogs - Eine Bestandsaufnahme in sechs Thesen

Vorträge:
Prof. Dr. Liang Yong: Theoretische Aspekte der deutsch-chinesischen Kommunikation

Matthias Schroeder: Einige Aspekte zur deutsch-chinesischen Rechtspraxis aus der anwaltlichen Erfahrung

Christine Ketterer: Interkulturelle Anwendungsfelder in der deutsch-chinesischen Geschäftspraxis

Podium:
Xu Yandong
Dr. Angelika Ning

Podium:
Dr. Angelika Ning
Chen Li